

# LEBENDIGE ETHIK

(AGNI YOGA)



**HELENA ROERICH**

*Die drei Schlüssel*

*Liebe – Schönheit - Wissen*

*Schule für Lebendige Ethik*

*Oesterleystr. 10*

*22587 Hamburg (Blankenese)*

*mail@lebendige-ethik-schule.de*

*www.lebendige-ethik-schule.de*

*Tel. (mo-fr 15-17 Uhr): 0172 - 4 23 23 56*



*Meinen ehemaligen, gegenwärtigen  
und zukünftigen Schülern gewidmet*

## Vorwort des Herausgebers

Wir übergeben der Öffentlichkeit ein noch wenig bekanntes Dokument:

Das Vermächtnis von Helena Roerich an ihre ehemaligen, gegenwärtigen und zukünftigen Schüler!

Wer immer sich diese bedeutende Frau als Vorbild und Lehrerin gewählt hat, wird aus diesen kurzen Weisungen großen Gewinn ziehen.

Möge er sie täglich beherzigen!

Die drei Schlüssel „Liebe“, „Schönheit“ und „Wissen“ genügen, um in jeder Situation des alltäglichen Lebens den richtigen Weg zu finden.

Die Zwischenüberschriften stammen nicht von Helena Roerich, sondern wurden vom Herausgeber im Interesse der besseren Übersichtlichkeit eingefügt.

Hamburg, im Mai 2015

Agni Yoga Orden – Орден Агни Йога

[www.lebendige-ethik-schule.de](http://www.lebendige-ethik-schule.de)

[mail@lebendige-ethik-schule.de](mailto:mail@lebendige-ethik-schule.de)

*HELENA ROERICH*

*Die drei Schlüssel*

*Liebe – Schönheit - Wissen*

Meine lieben jungen Freunde!

Diese drei bedeutenden Schlüssel sind nicht auf anderen Planeten, nicht auf anderen Sternen-Welten aufbewahrt, sondern in dir selbst. Aber wenn du sie beherrscht, beherrscht du etwas, was man nur mit den Welten vergleichen kann. Ist es vernünftig, auf diese Schlüssel zu verzichten? Natürlich nicht. Also, verschwenden wir keine Stunde und folgen wir ihnen.

Im Namen meiner Liebe zu euch will ich euch an die Wege erinnern, die zur Beherrschung dieser Schlüssel führen. Ihre Namen sind: LIEBE, SCHÖNHEIT und WISSEN. Merkt euch diese Wege, geht sie und zeigt sie den anderen.

**Arbeit wie ein Bildhauer**

Bei jeder Handlung zeige Beweglichkeit, Liebe und Einsicht. Bemühe dich, bei der Arbeit an dir selbst und anderen ein weiser Bildhauer zu sein, und hüte dich davor, ein mürber Lehm in den Händen einer üblen Kameradschaft zu sein.

## **Freunde**

Wähle gute Freunde, und im Umgang mit ihnen vermehre deine guten Eigenschaften; lies mit ihnen gute Bücher, ziehe Schlussfolgerungen und versuche, dir das Beste zu merken und ins Leben einzuführen.

## **Aufbau eines neuen Lebens**

Arbeite in dir Pläne und Wege aus für den Aufbau eines schönen und vernünftigen Lebens ohne Unentschlossenheit, voller Arbeit und Harmonie im Verhältnis zu allen Mitmenschen.

## **Keine schlechten Gedanken**

Wisse, dass du mit jedem schlechten Gedanken, Wort oder Tat die heiligen Rechte verletzt, mit denen du und jedes Geschöpf von der Natur freigebig beschenkt wurdest.

## **Festigkeit, Beständigkeit, Geduld und Freude bei der Arbeit**

Arbeite in dir Festigkeit und Beständigkeit heraus und zerstreue dich nicht während der Arbeit. Wenn die Arbeit langweilig, aber notwendig ist, verstehe es, sie geduldig zu Ende zu bringen. Dies wird leichter gelingen, wenn du jede Arbeit mit Vergnügen ausführst.

Du bist keine Puppe zum Aufziehen oder ein Spielzeug, das mechanisch Bewegungen ausführt, sondern ein vernünftiger Mensch. Daher bist du verpflichtet, dich jeder Arbeit gegenüber vernünftig, achtsam und liebevoll zu verhalten.

## **Kein Geschwätz**

Versuche, deine Rede von leeren und bedeutungslosen Worten zu reinigen. Möge deine Rede klar, deutlich und kurz sein.

Verlasse einen Ort, wo leeres Geschwätz, Bosheit und Hass, wo Zwietracht, schädliche Zerstreuung und Dummheit herrschen.

## **Erholung**

Wenn du dich erholen willst, dann verstehe es, in diesen Entspannungsmomenten deinem Körper und Geist eine angenehme und nicht belastende Zerstreuung zu geben.

## **Keine Hektik, keine Lüge, keine Angst**

Sei nicht hektisch. Rotte die Lüge aus. Sei ehrlich und freundlich. Erweitere in dir das Gefühl des Edelmutts und sei im Umgang mit Menschen höflich und einfach. Das Gefühl von Angst soll dir fremd sein.

## **Gelassenheit. Mit Liebe auf Hass antworten**

Sei ausgeglichen in Freud und Leid, in Freude und Traurigkeit. Vergib immer und antworte mit Liebe auf Hass. Nur damit kannst du die Missgunst besiegen.

## **Gedankenschöpfe schön und hilfreich gestalten**

Deine Gedanken sind deine Kinder. Jeden von ihnen musst du wunderschön ausgestalten. Jeder Gedanke muss eine schöpferische, auf das Gute gerichtete Kraft sein. Erinnerung dich immer daran, dass die Gedankenkraft sehr mächtig ist. Sei bereit, sie zu verwenden, um der Welt zu helfen.

## **Präzise, wahrheitsgetreu und bestimmt bei der Arbeit**

Sei präzise in allem sowie wahrheitsgetreu und bestimmt in deinen Handlungen. Andernfalls kann man dir keine wichtige Arbeit anvertrauen.

## **Glanz und Macht des Lebens. Keine Ablenkung durch Unwichtiges**

Das Leben muss durch dich in all seinem Glanz und seiner Macht fließen. Lasse nicht zu, dass unwichtige Dinge deine Ausdauer beim Erreichen der Ziele schwächen.

## **Macht der Liebe**

Das Leben und die Liebe sind mächtige Kräfte, dank derer alles im Universum existiert. Die Liebe – das ist die Kraft, welche die Welt regiert: alles, was ihretwegen gemacht wird, besitzt die Kraft des Weltgesetzes. Nur mit Liebe zu allem kannst du das Böse besiegen. Trage die Liebe überall hin, wohin du gehst. Du wirst bald erkennen, wie sie dir auf allen deinen Wegen hilft.

## **Verkörperung der Liebe**

Sei rein und lass die Liebe durch dich fließen, wie der Duft aus einer Blume strebt. Fasse den festen und unerschütterlichen Entschluss, zu einem Ausdruck der Liebe und der Bereitschaft zur Hilfe zu werden, wo immer du kannst. Möge dein Leben ein Strahl der Freude für die anderen werden. Suche in deiner Seele die Diamanten, die du in die Schatzkammer des Allgemeinwohls hineinlegen kannst.

## **Kein Hochmut. Wissen teilen**

Wenn du mehr Wissen hast als einige deiner Kameraden, sei darüber nicht hochmütig; zeige deine Überlegenheit nicht, sondern teile das Wissen, wenn es in diesem Moment zweckmäßig ist.

## **Jede Minute bestimmungsgemäß nutzen**

Erinnere dich daran, dass jede Minute deines Lebens ihre Bestimmung hat. Sei in der Lage, das zu verstehen.

## **Rat bei den Alten holen**

Wenn du Schwierigkeiten hast bei der Auswahl einer Arbeit oder eines Berufes, berate dich mit den Ältesten.

## **Kein Müßiggang**

Fürchte leere Minuten. Aus ihnen kann sich die Faulheit ein festes Nest bauen. Aus leeren Minuten können Stunden und Tage entstehen, aber die Aufgabe eines echten Menschen ist bedeutend. Das Leben ist zweifellos vielseitig und interessant. Aus



vernünftig gelebten Minuten kannst du einen echten und schönen Stoff deiner Seele weben. Deshalb bemühe dich, jede Minute deines Lebens mit Arbeit, Wissen oder reinen Gedanken zu färben.

### **Freude an ständiger kreativer Arbeit**

Möge unermüdliche Arbeit für dich eine Freude sein und das Feuer der Kreativität unauslöschlich deinen Weg beleuchten.

### **Reinheit der Gedanken. Geistige Hilfe für Mitmenschen**

Bemühe dich, deine Gedanken immer in absoluter Reinheit zu halten und viel darüber nachzudenken, was du einbringen kannst, um das Leben der Menschen zu verbessern und ihre Leiden zu erleichtern.

### **Schätze des Raumes aufnehmen. Ständiger Aufstieg**

Die Natur ist übervoll von heiligen und reinen Gaben und sucht Gefäße. Möge deine Seele funkelnd und kristallrein für die Aufnahme dieser Gaben sein. Werde ein Strahl des Lichts, trete aus der Welt der leeren Träume heraus und verwende deine Energie, um unaufhörlich nach oben zu steigen.

### **Immer Licht und Freude ausstrahlen**

Möge deine Seele immer Licht und Güte, Wärme und Mitleid, Frische und den Wunsch ausstrahlen, dem Nächsten zu helfen. Dann spürst du, wie die schweren Angelegenheiten ihr Gewicht verlieren und die düsteren Gewänder des Leidens sich in eine schneeweiße Decke reiner, strahlender Freude verwandeln.

## **Nachsichtig mit anderen, streng mit sich selbst**

Sei vorsichtig und nachsichtig bei der Beurteilung der Menschen, denn du bist selbst noch ganz unvollkommen. Aber sei streng mit dir selbst und arbeite unermüdlich an der Verbesserung deiner eigenen Unzulänglichkeiten.

## **Ständige Prüfung**

Im Leben musst du viele Prüfungen durchhalten. Nur durch sie erwirbst du unzählige Schätze. Aber diese Prüfungen kannst du erfolgreich bestehen, wenn du dich mit Klugheit, Standhaftigkeit und Glauben an dich selbst bewaffnest.

## **Misserfolg in Lektion verwandeln**

Wenn dir Misserfolg widerfährt, lass dich nicht entmutigen. Verzagtheit schwächt deine Kraft und verlangsamt dein inneres Wachstum. Besser sammle deine Kräfte und denk über einen weisen Ausweg für das weitere Vorgehen nach. Auf diesem Weg erhöhst du deine Standhaftigkeit und vermehrst deine Stärke.

Jeden Misserfolg und bittere Erfahrung verwandle in eine wertvolle Lektion, die dir in der Zukunft als Führung dient.

Jedes Hindernis auf deinem Weg wird dir sagen, was du entwickeln musst, um für den weiteren Kampf gewappnet zu sein.

## **Nicht auf Kosten von anderen leben**

Aber im Kampf musst du immer an das Wohlergehen deiner Nächsten denken. Hüte dich, Wohlstand auf Kosten von Leiden dieser Nächsten zu erkaufen. Solches Wohlergehen ist grausam und nicht dauerhaft.

## **Körper als Werkzeug erhalten**

Verstehe es, bei jeder Arbeit deine Energie achtsam und vernünftig zu verausgaben. Verstehe es, deinen Körper stark, rüstig und ausdauernd machen. Belaste ihn nicht mit Nahrung in größerer Menge, als für eine normale Ernährung notwendig ist; belaste ihn nicht mit alledem, was eindeutig der Gesundheit schadet.

Studiere die Gesetze nicht nur des geistigen, sondern auch des richtigen körperlichen Wachstums. Dein Körper ist das nächstliegende Instrument, mit dem du weise umgehen musst. Mit diesem Umgang trägst du dieses wertvolle Gefäß der natürlichen Kraft und Gesundheit dauerhaft durch die Lebensstürme und die Wege der unermüdlichen Arbeit.

## **Für jüngere Brüder (Pflanzen, Tiere, Menschen) sorgen**

Aber dieses Gefäß wurde allem Existierenden gegeben. Daher gehe genauso achtsam mit der Gesundheit von Menschen, Tieren, Vögeln und sogar Pflanzen um. Denn zum Beispiel die Blumen schöpfen, genauso wie du, Licht und Wärme von der Sonne. Die Blumen sterben, genauso wie du, wenn man sie dessen beraubt. Das bedeutet, ihr seid Brüder.

Aber du bist älter, stärker und vernünftiger. Darum muss man dem Schwächeren nach Kräften Hilfe erweisen und mehr Aufmerksamkeit zeigen. Du bist mit mehr Kraft und Weisheit ausgestattet, als viele, die unter dir stehen, deswegen musst du immer für die Wehrlosen und Hilflosen auf der Wache stehen. Seien es Menschen, Tiere, Pflanzen oder andere.

### **Lichtträger in der Dunkelheit**

Ein Sprichwort sagt: "Je dunkler die Nacht, desto heller die Sterne." So sei auch du in der menschlichen Dunkelheit und weltlichen Hektik ein Lichtträger, umso mehr wirst du die Finsternis zerstreuen.

### **Stimme der Natur vernehmen**

Entfalte in dir so viel Feinfühligkeit und Liebe wie möglich für die dich umgebende Natur, und du wirst ihre nie verstummenden Stimmen hören, wie sie der lebensspendenden Sonne eine Lobeshymne singen.

### **Der Mensch als Teil der Welten**

Liebe den Sternenhimmel, blicke in seine Tiefe. In der Stille der Nacht wende deinen Blick den leuchtenden Sternen und den unbekanntem Welten zu, wo alles genauso lebt und wo die ganze Umgebung mit mächtiger Schönheit und großem Licht erfüllt ist.

In den anderen Welten erscheint unsere Erde auch als ein Sternchen. Daher ist auch auf ihr eine Menge von Schönheit und Erhabenheit ausgedrückt. Möge deine Seele eine breite Wiege sein, die diese Schönheit und Größe aufnehmen kann. Möge

deine Seele ein Spiegel sein, der die Freigebigkeit und Vielfalt des schöpferischen Genies der Natur reflektiert.

### **Wahrnehmung der Schönheit durch Kunst erweitern**

Erweitere deine Wahrnehmung der Schönheit durch die Kunst. Liebe Musik und Gemälde. Blicke tiefer in das Spiel der Farben. Höre aufmerksamer in die Klänge hinein. Zeige mehr Interesse an allem, in dem sich der Schöpfer der Schönheit offenbart.

Sei nicht einseitig, wenn du eine Fachrichtung gewählt hast. Auf dem Weg interessiere dich für alles, was deine Wahrnehmung der Welt bereichern kann.

### **Freude an allem, was existiert**

Freue dich an allem, in dem Schönheit ausgedrückt ist. Freue dich an den letzten Strahlen der untergehenden Sonne. Freue dich an den ersten belebenden Strahlen der Morgendämmerung. Freue dich - und das Licht der Sonne in deinem Herzen wird heller und die fernen Welten werden näher sein.

### **Licht schenken wie die Sonne. Aufstieg mit jedem Gedanken und jeder Tat**

Sei wie die Sonne, gieße um dich herum freigebig Licht und Frische aus. Schaue, wie viele Wege, die zu großen Quellen führen, auf ihre Reisenden warten. Aber, um auf ihnen zu gehen, muss man sich immer vorwärts bewegen. Das Leben selbst ist Bewegung; vorwärts oder rückwärts. Mit jedem Gedanken, jeder Tat, jeder Handlung bewegst du dich. Wenn sie auf das Gute gerichtet sind, gehst du beständig vorwärts. Hüte dich, Rückschritte zu machen.

## **Aufstieg zum Gipfel**

Wir müssen die Spitze des Berges besteigen. Aber wie schwer ist das Hinaufklettern, und wie leicht rollt man hinab. Ist letzteres vernünftig? Denke daran, was für ein unendliches Glück es ist, die Bergspitze zu besteigen und anderen den Weg dorthin zu zeigen. Was du von ihr aus siehst, ist dir noch unbekannt, was für große und unermessliche Horizonte dann vor deinem erstaunten Blick erscheinen. Dann verstehst du den vollen Wert des zurückgelegten Weges. Du erhältst das, was du so beharrlich gesucht hast, allen Entbehrungen und überwundenen Schwierigkeiten zum Trotz.

So möge es immer sein, jede Minute deines Lebens erhebe dich immer höher und höher. Wisse, bei schweren Aufstiegen bekommst du eine helfende Hand.

Und je mehr Hilfe du den Menschen gibst, desto bedeutsamer und weiter werden dein Verstand und deine Seele sein, und desto leichter werden für dich die schweren Aufstiege sein.

## **Kein Egoismus. Schätze mit anderen teilen**

Deswegen rotte in dir das Gefühl des Egoismus aus. Sei kein Schuldner vor der Natur. Sie hat dich mit großen Gaben beschenkt. Sie hat in dir bedeutende Samen gesät. Sie wartet - wirst du ihre Schätze vermehren? Wirst du mit anderen teilen?

## **Liebe zu allem Existierenden. Neues Leben aufbauen**

Höre feinfühlig auf die Stimmen alles Seienden. Dadurch begreifst du seine einzelnen Eigenschaften. Verstehe - und beginne, mit weiter Liebe alles Seiende zu lieben. Erwirb mehr tiefes Wissen. Erziehe in dir bis zum äußersten Maß das Verständnis für Harmonie und Schönheit. Gehe mit Liebe, Wissen und Schönheit zu den Menschen.

Vereine sie. Baue mit ihnen ein Leben, das hell, munter und voll unermüdlicher Arbeit und Freude ist. Bei dieser großen Schöpfung wirst du unversiegbare neue Quellen der Kraft und des Wissens beherrschen. In deinem Streben, die verborgenen Geheimnisse der Natur im Namen des Allgemeinwohls zu entdecken, wirst du deine Schulden bezahlen.

## **Die drei großen Schlüssel beherrschen**

Wenn du diese Wege gehst, wirst du die drei großen Schlüssel SCHÖNHEIT, LIEBE und WISSEN beherrschen. Mit ihnen wirst du die Eingangstüren öffnen, die zu den leuchtenden Quellen der Göttlichen Weisheit führen.

Verstehe es, diese drei Schlüssel zu beherrschen!

# *LEBENDIGE ETHIK (AGNI YOGA)*

## *EINZELTHEMEN*

*Besessenheit*

*Kein Händedruck*

*Musik – Brücke zur Höheren Welt*

*Ständige Gegenwart des Lehrers*

*Herrscher im Herzen*

*Übertragung des Bildes des Lehrers ins 3. Auge*

*Gedenktag 24. März*

*Schlaf und Träume*

*Heilung durch Suggestion*

*Soda Baldrian Moschus Eukalyptus Pfefferminz Strophantin*

*Was sagt Agni Yoga über Astrologie?*

*Pranayama*

*H. Rerich „Die drei Schlüssel – Liebe, Schönheit, Weisheit“*

*Quellen und Abkürzungen in Heft 1 der Einführung in Agni Yoga*